



Philipp Buchholz

Ich bin im JuPa, weil es mir noch nie gereicht hat mit den Klassenkameraden über wenig Parkplätze oder schlechte Busverbindungen zu nörgeln, sondern ich wollte immer schon selbst aktiv werden, mitbestimmen und die Welt verbessern. So vertrete ich heute die Stimme der Ulmer Schüler und versuche Ulm ein kleines wenig besser zu machen.

Meine Projekte sind die Verbesserung des Ulmer öffentlichen Nahverkehrs im Zuge der Erstellung eines neuen Nahverkehrsplans und der Integration von jugendlichen Flüchtlingen mit einem Patenprogramm.

Nahverkehr:

Im Herbst wird in Ulm ein neuer Nahverkehrsplan erstellt. Dort werden wir aktiv mitarbeiten und versuchen Verbesserungen im täglichen Ulmer Nahverkehr wie auch im ausbaufähigen Nachtverkehr in Ulm und Umgebung zu erreichen.

Flüchtlingsprojekt:

Im Zuge der internationalen Krisen strömen immer mehr Menschen nach Deutschland um sich dort eine sichere Zukunft aufzubauen. Unter ihnen auch viele jugendliche Flüchtlinge, die bereits ganze Klassen in Ulmer Schulen füllen. Damit die Integration leichter fällt, möchten wir ihnen mit einem Patenprogramm helfen schnell Ulmer Freunde zu finden, die sie der deutschen Kultur näherbringen. Oder auch einfach nur um zusammen Spaß zu haben.